



Glossar

Akupunktmassage nach Penzel

Die AKUPUNKT-MASSAGE nach Penzel ist eine sanfte Massagetechnik auf der Grundlage und nach den Regeln der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM). Sie ist eine ganzheitliche Anwendung, die sich nach dem individuellen Energiehaushalt des Patienten richtet. Somit ist neben der klinischen Diagnostik, dem energetischen Gesamt-Check up gerade die tägliche energetische Befunderhebung selbstverständlich. Leichte Streichungen am Meridianverlauf aktivieren in der Folge den gestörten Energiefluss und sorgen für eine verbesserte Eigenregulation des Körperenergiehaushaltes. Der Energiehaushalt regelt und versorgt sämtliche Körperfunktionen u.a. die Organe, den Bewegungsapparat und das Vegetativum. Die APM-Behandlung kann im geeigneten Fall durch weitere ergänzende Maßnahmen unterstützt werden.

Anatomie

Lehre von Form und Körperbau

anatomische Beinlängendifferenz

Man unterscheidet die Angeborene oder die Erworbene. Erworben wird sie meist durch eine einseitige Verdrehung eines Hüftbeins. Andere Ursachen sind: eine Gelenk-Operation, Totalendoprothese oder ungünstig zusammengewachsene Bruchstellen am Bein.

Atlas

Oberster Halswirbel. Er wird in der Fachsprache als C1 bezeichnet C steht für Cervical

Beckenschiefstand

Ein Beckenschiefstand kommt in der Regel nur vor wenn unterschiedliche lange Beine oder eine Hüftdysplasie vorhanden sind/ist.

Blockade

Wenn sich ein Gelenk in einer nicht physiologischen Position befindet und der Weg in die physiologische Position nur mit Hilfe eines Therapeuten/Heilpraktiker oder Arztes möglich ist.

Cervical

Hals

Doppelsichtigkeit

Wenn das rechte und das linke Auge zwei räumlich versetzte Bilder sehen.

Fasziale Muskelarbeit

siehe „FMA“ in unserer Homepage

fasziale Muskelketten

Jeder Muskel ist von einer Hülle (Faszie) aus kollagenen Fasern umgeben. Die Faszien sind untereinander verbunden und ergeben eine so genannte Faszienkette. Eine Bewegung der Hand wird so über die Faszien bis zur Zehenmuskulatur geleitet.

Flex Taping

siehe „Flex-Taping“ in unserer Homepage

Friktionen

Rotierende Fingerbewegung unter Druck im Gewebe.

| | |
|----------------------------|---|
| Funktionell | Bezogen auf eine Funktion wirksam |
| Hämatom | Bluterguss in Weichteilen oder Zwischengewebsräumen |
| Hüftbein | Das Hüftbein- Os coxae besteht aus drei Teilen, dem Darmbein- Os ilium, dem Schambein- Os pubis und dem Sitzbein- Os ischii |
| Hüftdysplasie | Abgeflachte Hüftgelenkspfanne |
| Hüftgelenk | Das Hüftgelenk besteht aus dem Hüftkopf und der Hüftgelenkspfanne. Der Hüftkopf befindet sich am Ende des Oberschenkelkopfes, die Hüftgelenkspfanne im Hüftbein. |
| Ischialgie | Entzündung des Ischiasnervs, der das ganze Bein versorgt. |
| Knochenhaut | Die Knochenhaut (Periost) reagiert auf Druck und ist in der Regel sehr empfindlich. |
| Kreuzdarmbeingelenk | Das Kreuzdarmbeingelenk stellt die Verbindung zwischen dem Darmbein und dem Kreuzbein her. |
| Manuell | Mit der Hand |
| Migräne | Anfallartige Kopfschmerzen, die über mehrere Tage dauern können. Begleitet wird die Migräne oft mit Übelkeit, Erbrechen, neurologischen Ausfällen, Licht- und Lärmscheuheit. |
| Muskelkater | Schmerzhafte Muskelermüdung nach ungewohnt langer bzw. starker Beanspruchung durch Ansammlung von Milchsäure. |
| Physiologie | Lehre der normalen Lebensvorgänge |
| Reizung | Überbelastung, geht häufig mit einer Entzündung einher. |
| Rotation | Verdrehung |
| Schröpfen | Schröpfen ist ein traditionelles Therapieverfahren. Es wird in der Alternativmedizin oft eingesetzt und zählt dort zu den ausleitenden Verfahren. Dabei wird in sogenannten Schröpfgläsern oder Schröpfköpfen ein Unterdruck erzeugt. Diese Schröpfgläser werden direkt auf die Haut gesetzt, mit der Idee, durch den Unterdruck eine Ab- bzw. Ausleitung von Schadstoffen über die Haut zu erreichen. Der Unterdruck wird entweder durch Vakuumpumpe oder dadurch erreicht, dass die Luft im Schröpfkopf erhitzt und sofort auf die Rückenhaut des Patienten gesetzt wird oder. Man unterscheidet das blutige Schröpfen und das trockene Schröpfen. Beim blutigen Schröpfen wird – ehe das Glas mit Unterdruck aufgesetzt wird – die Haut angeritzt. Damit zieht der Unterdruck das Blut verstärkt durch die Verletzungen heraus. Es handelt sich hierbei um eine Art des Aderlasses. Demgegenüber steht das trockene Schröpfen bei dem das Schröpfglas auf unversehrte Hautstellen gesetzt wird. Das Verfahren stammt in der beschriebenen Form aus dem klassischen Altertum (griechische und ägyptische Ärzte), es war in ähnlicher Form aber auch bei den alten Chinesen bekannt. |

| | |
|--------------------------------|---|
| Schwindel | Subjektive Störung der Orientierung des Körpers im Raum |
| Skoliose | Bei einer Skoliose handelt es sich um eine seitliche Verbiegung der Wirbelsäule, die meist mit einer Verdrehung der WS verbunden ist. Man unterscheidet die angeborene und erworbene Skoliose. |
| Tinnitus | Klingelndes Ohrgeräusch |
| Totalendoprothesen | Ersatz eines ganzen Gelenks (beider Gelenkteile) |
| Traglastlinie | Auf der Vertikalachse angeordneten Beingelenke, ausgehend Mitte Acetabulum und Mitte Sprunggelenk |
| Triggerpunkt-Behandlung | Schmerzpunktbehandlung im Muskel |
| Ultraschall | Mit Ultraschall bezeichnet man Wellen mit einer Frequenz zwischen 20kHz und 1 GHz. Die Schallwellen sind für den Menschen nicht hörbar. Ultraschall wird zum Erreichen von besserer tiefer Durchblutung eingesetzt. |